

Presse-Einladung

15. November 2010



Hafengruppe Hamburg

Schwimmende Pressekonferenz zum Start des Strafverfahrens gegen zehn Angeklagte aus Somalia
Piraten!? Glorreiche Halunken oder Abgehängte dieser Welt?

Was hat die Piraterie mit dem internationalen Fischraub vor Somalias Küste zu tun? Wer benutzt Somalias Gewässer als Mülldeponie? Was hat es mit den Waffen auf der gekaperten „MS Faina“ auf sich? Wer sind die jungen Männer aus Somalia? Und was bedeutet „Sicherheit“ am Golf von Aden?

Im Strafverfahren vor dem Landgericht Hamburg geht es um Juristisches. Die Hamburger Gruppe kein mensch ist illegal (kmii), die Dritte-Welt-Hafengruppe Hamburg und das Eine Welt Netzwerk Hamburg beleuchten dagegen die politischen Aspekte rund um den Prozess und die Piraterie.

Vertreter und Vertreterinnen der Medien sind herzlich eingeladen, an der Pressekonferenz auf der Elbe teilzunehmen. Die Fahrt auf der Barkasse führt Sie vom Anleger Vorsetzen über den Grasbrookhafen, in die Nähe des Störtebeker-Denkmal, über den Reiherstieg, den Ellerholzhafen, vorbei an Blohm und Voss und Fischmarkt bis zurück zum Anleger Vorsetzen.

An den verschiedenen Stationen im Hamburger Hafen informieren wir Sie über den Prozess gegen die zehn Angeklagten, über die aktuelle Situation in Somalia und die internationalen Verflechtungen rund um Fischfang, Giftmüllexport, Waffenhandel und die Aufteilung der Weltressourcen.

Pressekonferenz zum Piratenprozess:

Hafenrundfahrt am Dienstag, den 23. November, 14.00 bis 15.30 Uhr

Fahrtzeit: pünktlich 14.15 bis 15.15 Uhr

Abfahrt: Baumwall, Anleger Vorsetzen/Rotes Feuerschiff (U3 Baumwall)

Veranstalter: kein mensch ist illegal (Hamburg), Dritte-Welt-Hafengruppe Hamburg und Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V.

Da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, bitten wir um eine Anmeldung unter info@ewnw.de.

Weitere Informationen:

Reimer Dohrn (kein mensch ist illegal, Hamburg), Telefon 01578 - 911 75 24